

Geleitwort

Nachdem im Jahre 1965 erstmals nach dem Kriege ein Herbeder Adreßbuch herausgegeben wurde, ist bereits jetzt die Neuauflage erforderlich geworden.

Die starke Bautätigkeit in den letzten Jahren ließ die Einwohnerzahl der Stadt Herbede durch Zugänge aus den umliegenden Gemeinden auf über 13.000 ansteigen. Aus dem gleichen Grunde ergaben sich erhebliche Veränderungen bei den Anschriften durch Wohnungswechsel innerhalb des Stadtgebietes.

Das Adreßbuch ist in ein Behörden- und Vereinsverzeichnis, ein alphabetisches Einwohnerverzeichnis und ein alphabetisches, nach Straßen geordnetes, Einwohnerverzeichnis gegliedert.

Vorangestellt ist ein Überblick über die geschichtliche und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Herbede.

Mit der Neuauflage des Adreßbuches wird den Wünschen der Bevölkerung und der Wirtschaft entsprochen. Möge es als brauchbares Nachschlagewerk seinen Zweck erfüllen.

*Knufinke
Stadtdirektor*